Luft

Luft ist gut zum in sie sprengen,
so braucht man es nicht aufzuhängen,
köpfen, oder mit ganz vielen Steinen,
ohne punktgenau zu zielen,
töten, was glaubte bisher frei zu sein.
Zum Atmen ist sie da – und, nein...
für jeden nicht. Auf keinen Fall!
Sie reicht nicht eben weit ins All!

Ihr Vorrat ist auch sehr begrenzt
und Pflanzen stellen ihn meist her...
Wer in der Schule dauernd schwänzt,
der weiß das überhaupt nicht mehr,
daß er die Produzenten braucht,
damit der Odem „Leben“ haucht –
auf Feld, im Wald und auf der Flur...
die Luft ist halt ein Stück Natur!

Die Luft bringt also allen Nutzen,
deshalb muss man sie verschmutzen,
damit sie uns, beim Atmen, schadet –
wir sind in Gier und Stolz gebadet,
weil wir doch steif und fest dran glauben,
daß wir uns selber nicht berauben,
wenn wir genau so weiter machen!
Naja, es ist wohl nicht zum Lachen!

Doch man kann Löcher in sie starren
und behaupten – ohne Sorgen –
„Er fährt nicht in den Dreck, der Karren!“,
denn die Luft reicht auch noch morgen.
In Zukunft wird doch alles besser...
das macht uns ja die Werbung weis –
das Flugzeug hat `nen Höhenmesser
(wir zahlen keinen hohen Preis!!).